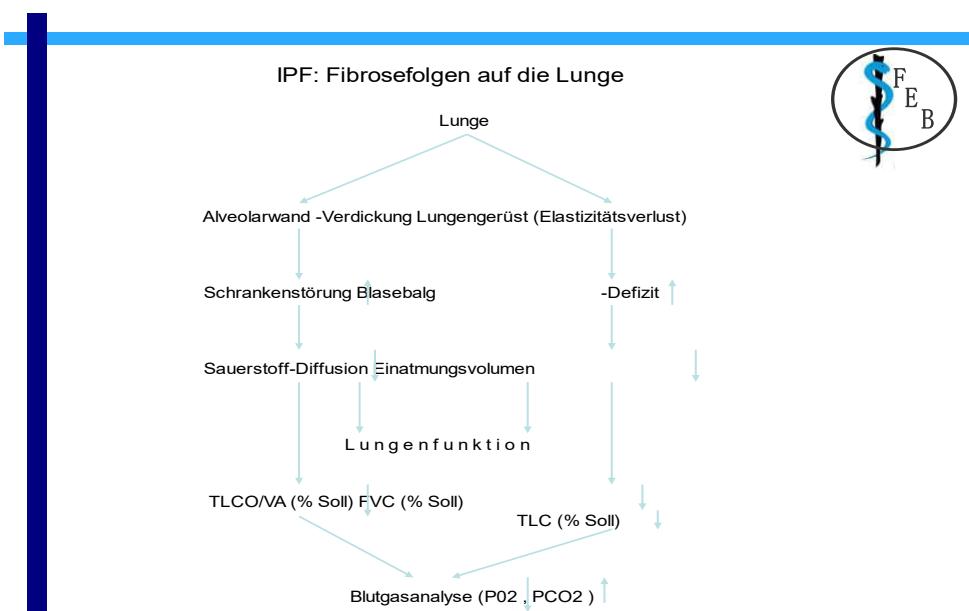
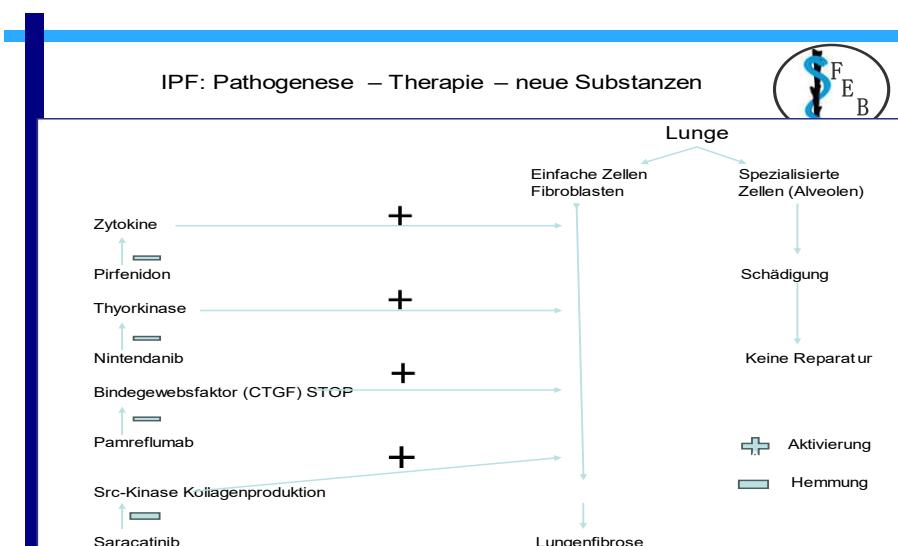


Zoom Meeting Lungenfibrose e. V. 20.6.2024

Beginn 18.30 Uhr, Ende : 20:00 Uhr 21 Teilnehmer

Gottfried Huss begrüßt die Teilnehmer als Moderator des Meetings. Eckhard Bauer hält einen guten Laien- Vortrag über Grundlagen der Lungenfibrose. Dabei kommt zur Sprache: das Entstehen und die Auswirkungen der Vernarbungen in der Lunge; wo die Medikamente in den Kreislauf eingreifen; welche Auswirkungen die Fibrosierung auf die Lungenfunktion und die Sauerstoff- Diffusions- Kapazität haben; dass oft die Entstehung einer IPF eine EAA (exogen allergische Alveolitis zum Vorläufer hat; welche Rolle ein ILD- Board bei der Diagnose und Einleitung einer Therapie hat.

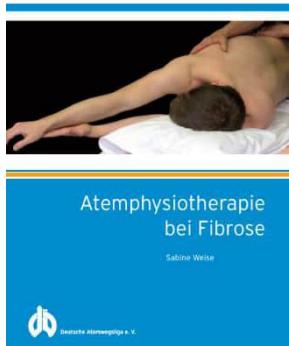


Die neue Einrichtung einer Rubrik Studien auf unserer Webseite wurde vorgestellt. Dabei gibt es nicht nur keinen Text zur Erklärung der verschiedenen Stadien und des Ablaufes von Studien, sondern auch eine Tabelle über die aktuellen Studien in Deutschland, bei denen eine Aufnahme möglich ist. Unklar und widersprüchlich bleibt allerdings, an welchen Zentren welche Studien begonnen werden beziehungsweise beendet sind. Diese Informationen sind nicht öffentlich. Nur die gezielte Nachfrage am betreuenden Zentrum in Wohnortnähe kann Klarheit bringen.

Ein bisher von uns wenig bearbeitetes Thema ist der Stellenwert von Inhalationen bei der Therapie der IPF. Inhalation mit schleimlösenden Substanzen und/ oder 0,9% oder 3 % Kochsalz können Probleme, die durch viel Schleimproduktion entstehen, verbessern. Inhalationen werden aber manchmal nicht vertragen. Das ist individuell mit dem Lungenarzt zu besprechen. (Die Zukunft der Therapie der Lungenfibrose liegt möglicherweise in der verträglicheren Inhalation von solchen anti-fibrotischen Wirksubstanzen, die bisher eingenommen werden mussten)



Es gibt eine ältere Broschüre (COPD Deutschland) über Inhalationen bei COPD und Lungenemphysem. Ob die Ergebnisse auf die Lungenfibrose übertragbar sind, ist nicht klar.



In der Broschüre (Dt. Atemwegsliga) Atemphysiotherapie bei Fibrose wird beschrieben, dass die Kombination von Feuchtinhalationen und Atem- Physiotherapie hilfreich ist.

Das Programm zum Patiententag am 11.10.2024 vorgestellt. Eine Anmeldung (online oder persönliche Teilnahme) ist unter dem Link <https://shorturl.at/POEWQ> ab sofort möglich.

Hybrid- Patiententag Freitag 11.10.2024

9:00—17:30

Lungenfibrose aufhalten! Lebensqualität erhalten!

Kleiner Hörsaal Medizinische Klinik Ebene 02 Ziemssenstraße 1

in München

Vormittagsprogramm ab 8:30 – 12:00

Behandlungsoptionen bei Lungenfibrose

- Begrüßungen
- Lungenfibrose, Ursachen, Diagnostik, Verlauf, Exazerbationen (Jürgen Behr)
- Etablierte Therapie der Lungenfibrose, früher Behandlungsbeginn. Wozu Studien? Update neue offene Studien (Gabriele Leuschner)
- Lungen- Transplantation– Voraussetzungen (Tobias Veith)
- Lebensqualität erfassen (Doktorandin Stoltenfuss)

12:00 bis 13: 00 **Mittags Buffet** und Gelegenheit für Gespräche

Nachmittagsprogramm bis 13:00- 17:30

In Bewegung bleiben! Supportive Therapieverfahren bei Lungenfibrose.

In den Pausen Atemphysiotherapie

- Bewegung und Training- die Epidemie der Immobilität (Rempert Koczulla)
- Positive Wirkungen der Rehabilitation und der Selbsthilfegruppen (Rainer Glöckl)
- Mit ambulantem Sauerstoff mobil bleiben- bedarfsorientierte O2 Gabe Therapie (Tessa Schneeberger)
- Palliativversorgung für chronisch Lungenkranke (Caroline Glöckl)
- Podiumsgespräch der Referenten und Beantwortung von Fragen
- Vorstellung der Selbsthilfegruppe München (NN)
- Schlusswort



Anmeldung